

# KARLHEINZ MIKLIN & QUINTETO ARGENTINA

**Karlheinz Miklin saxes, fl, Gustavo Bergalli tp, Marcelo Mayor git  
Alejandro Herrera b, Quintino Cinalli d, Mario Gusso perc**

Seit 1984 ist nun der österreichische Saxophonist Karlheinz Miklin regelmäßig mit argentinischen Musikern in Südamerika und Europa unterwegs. So standen in den vergangenen Jahren Konzerte u.a. in Wien (Porgy & Bess, Reigen, Metropol), Graz (Orpheum, Münzgraben..), Linz (Festival „music minds“), Brüssel („Belga Festival“), Zagreb (Festival „Jazz Fair“), Frankfurt (Palmengarten), Stuttgart (Theaterhaus), Weimar („Jazzmeile Thüringen“), Burghausen (Festival), Zürich (Moods)... auf dem Programm.

Höhepunkte in Südamerika waren u.a. das „Patagonia Jazz Festival“, die Festivals La Plata, „Ciclo de Jazz“ Buenos Aires oder „Encuentros“ in Santiago de Chile. Zehn LP/CD/DVD dokumentieren die musikalischen Ergebnisse der Zusammenarbeit.

Nachdem 2004 zum zwanzigjährigen Jubiläum die Doppel CD/DVD „Aniversario“ aufgenommen wurde, erschien 2009 die ORF CD „ONDA ALPIN“. Bei der Tour 2010 gab es mehrere Konzerte mit dem KUG Jazz Orchestra, 2012 standen das Festival „Encuentros“ in Buenos Aires wie auch Auftritte in Mar del Plata und Cordoba auf dem Programm. 2014 wurde das 30-jährige Bestehen dieser erfolgreichen Kombination mit ausgedehnten Konzertreisen in Südamerika und Europa gefeiert.

Mit **Gustavo Bergalli** spielt nun wieder der wichtigste Trompeter Argentiniens im Quinteto, dem er schon 1990 – 2004 angehört hatte. Als Nachfolger Freddie Hubbards in „To Dizzy with love“, Solist einer eigens für ihn komponierten Big Band CD „Tango & Jazz“ und durch seine ständige Konzerttätigkeit in Europa und den USA gehört er auch außerhalb seines Landes zu den profiliertesten Vertretern seines Instrumentes.

An den Saiteninstrumenten wie schon seit 1992 **Marcelo Mayor** (git) und **Alejandro Herrera** (el-b). Sie waren damals ziemlich jung ins Quinteto gekommen, haben sich seither aber einen hervorragenden Ruf in der südamerikanischen Szene erspielt. Beide sind inzwischen auch als Bandleader erfolgreich und haben CDs unter eigenem Namen veröffentlicht.

Dem großen Pocho Lapouble folgt mit **Quintino Cinalli** ein weiteres prominentes Mitglied der argentinischen Szene am Schlagzeug, erfolgreich tätig sowohl in den USA als auch in Südamerika. Die Zusammenarbeit mit Esperanza Spalding, Airtó Moreira, Trilok Gurtu wie auch Mercedes Sosa spricht für seine Reputation.

Perkussionist **Mario Gusso**, seit 2006 dabei, ist ein gesuchter Sideman in allen Spektren indigener und afro-amerikanischer Rhythmik, der bereits auf einer großen Anzahl von Veröffentlichungen unterschiedlicher Stilistik - auch solche unter eigenem Namen - die rhythmische Basis gelegt hat.

**Karlheinz Miklin** schließlich hat durch die Verleihung des „Karl-Böhm-Interpretationspreises“ als erster Jazzmusiker weitere Anerkennung im österreichischen Kulturleben jenseits aller Genre Grenzen erfahren. Mit seiner ersten Solo CD, regelmäßigen Tournéeen im Trio mit Billy Hart/Heiri Känzig und seit einiger Zeit auch mit renommierten brasilianischen Musikern ist er nach wie vor auf der internationalen Jazzszene sehr präsent.

## Diskographie

„ONDA ALPIN“  
Karlheinz Miklin & Quinteto Argentina  
(ORF CD 3061)

„ANIVERSARIO  
*Sketches from Illyro-Argentina*“  
Karlheinz Miklin & Quinteto Argentina  
(EX 772-2, EX-DVD 011)

„GRAZ HORA CERO“  
Karlheinz Miklin & Quinteto Argentina  
& KUG Big Band  
(EX 572-2)

„Linda“  
Karlheinz Miklin & Quinteto Argentina  
& KUG Big Band  
(TCB 21 322)

„El Viejo - To The Roots And Back“  
Karlheinz Miklin & Quinteto Argentina  
(SOS-J 1009)

„De Lejos“  
Karlheinz Miklin & Quinteto Argentina  
(SOS-J 1002A)

„Malambo Blue“  
Karlheinz Miklin & Quinteto Argentina  
(TCB 9050)

„Carlitos“  
Karlheinz Miklin in Buenos Aires  
(Amadeo 829 447)

„Pasando“  
Live at the Treibhaus  
Karlheinz Miklin & Trio Argentina  
(EMP 3003)

## Pressespiegel

Dies ist nicht nur Latin Jazz,  
die Einflüsse in der Musik sind zu  
vielfältig, um sie als „diesen“ oder  
„jenen“ Jazz zu bezeichnen.  
„All About Jazz“, USA

Feingespinnene, von großen persönlichen  
Feelings bestimmte Musik.  
„Jazz Podium“

Einer der wichtigsten europäischen  
Saxophonisten, der hier herrliche Begleiter  
gefunden hat.  
„Kurier“, Wien

Meisterschaft zeigt sich dabei weniger  
in vordergründiger Artistik als vielmehr  
im scheinbar beiläufigen Umgang  
mit der Zeit  
„Die Presse“, Wien

Spielfreude und gute Laune der Musiker  
übertrugen sich mühelos aufs Publikum.  
„Münchner Merkur“

...individuell starke und eigenständige  
Musikerpersönlichkeiten finden sich da in einer  
selten gehörten Homogenität.  
„Der Bund“, Bern

...ein richtiges musikalisches Feuerwerk.  
„Tiempo Argentino“, Buenos Aires

...waren Karlheinz Miklin und die Argentinier  
die Triumphatoren.  
„El Mercurio“, Santiago de Chile

Kontakt:  
Karlheinz Miklin, Annaweg 12, A-8020 GRAZ  
Tel. +43(0)650/2000321  
karlheinz.miklin@aon.at www.miklin.mur.at